

## „Informal learning in education and profession“

Protokoll Nr.

Datum Protokoll:

28.02.2014

Ort / Raum:

**Gorzow Polen**

Datum / Uhrzeit:

**20.-23.02.2014**

Teilnehmer:

anwesend**Anna Dobiasowa,**

SPST Trebic, (CZ)

**Zdenek Boruvka****Alena Cahova****Tomas Holomek**Střední škola technická  
AGC, a.s, Teplice, (CZ)**Stanislav Jakonbek****Sandra Mazzolini****Ladislav Vonka****Jan Tyl****Eva Moravkova****Ivana Vesovska****Ivanka Patzinova****Janos Kovacs**Andrássy Gyula Müszaki  
Közepiskola, Miskolc,  
(HU)**Zsuzsa Bekesine****Gabor Füvesi****Zbigniew Stazsak,**Zaklad Doskonalenia  
Zawodowego, Gorzow,  
(PL)**Justyna Lotecka****Marta Szlachta****Monika Bakala****Elwira Wisniewska****Iwona Ciejua****Volkhard Maaß**Angermünder  
Bildungswerk e.V.,  
Angermünde, (DE)**Kerstin Neumann****Ramona Engel****Susann Höft****Inka Grieser**

---

**Themenschwerpunkte/ Tagesordnungspunkte:****20.02.14**

Ankunft im Hotel, gemeinsames Abendessen

**21.01.14***Beginn 9.00 Uhr*

Ausgabe	05/06			
Freigabe	Erdner			

Darstellung neuer Entwicklungen in den Partnereinrichtungen

Teplice:

- Partner bietet neu eine Vorschulbildung in Kooperation mit Kindergärten an. Dazu zählt auch eine Qualifikation der pädagogischen Mitarbeiter/Erzieher.
- Elektrobereich: Aufbau und Test eines Curriculums für den Bereich „Elektrotechnik“, mit dem Ziel mittelfristig 2 Klassen zu eröffnen.

Gorzow:

- Ausbildung in verschiedenen Berufen, wie zB Schweißer, Taxi-Fahrer, Baumaschinenführer, IT, E-Technik, Floristen u.a.
- EU und ESF-Projekte für Gastronomie, Ökonomie und im Bereich Sprachen sowie internationale Praktika.
- Projekte in der Weiterbildung und Ausbildung von Arbeitslosen zwischen 30 und 50.
- Ausbildungsangebote für Behinderte im Bereich Verwaltung und PC/Webdesign u.a.
- WZDZ ist an vielen Standorten tätig.

Trebic:

- Steigende Schülerzahlen ab 2016
- Ziel: die kommenden 10 Jahre überstehen > derzeitig 820 Schüler
- Schwerpunkt ist CNC
- seit Juli Kooperation mit anderen Schulen der Region (zB. Schulen des Landmaschinenbaus, Metallbaus, KFZ-Ausbildung) > somit insgesamt 2300 Studenten
- >>>> Wahl eines neuen Schuldirektors noch 2014 (Boruvka steht auch zur Wahl)
  - somit derzeitig 20 berufliche Angebote

Das erste Jahr der Ausbildung ist meist gleich, dann Spezialisierung > mehr Lehrer werden gebraucht

Miskolc:

- 711 Schüler in 25 Klassen, davon 3 Klassen Mechaniker, 1 Klasse IT und eine „BOSCH“-Klasse
- nach Prüfung > 1 Klasse CAD/CAM und 2 Klassen Mechanik
  - 2014/15 neue Klasse in Ökonomie/IT
  - März 2014: Abschluss der Strukturveränderungen im Schulwesen
  - Derzeitig Vorbereitungen auf die Examen (Jan: schriftlich und Feb/Mrz: mündlich)
  - Für neues Schuljahr mehr Anmeldungen als Plätze

ABW:

- Bewerbung der Schule läuft
- Darstellung einiger neuer Projekte



Ausgabe	05/06			
Freigabe	Erdner			

Ausführungen Direktor Stazsak (Polen)

1. WZDZ hat Interesse an Praktikumsplätzen bei den Partnern incl. Spanien mit dem Ziel den europäischen Arbeitsmarkt kennenzulernen
2. WZDZ bittet um Erschließung von Praktikumsplätzen bei den INCO NET Partnern

Ausführungen zum Projekt

Die Partnereinrichtung beginnt die Darstellungen mit Ausführungen der polnischen Wirtschaft, welche sozialen und non formalen Kompetenzen in der polnischen Wirtschaft eine große Rolle spielen betont aber auch, dass diese schwer messbar sind.

Kommunikation 70%

Qualität in der Arbeit 46%

Selbstvertrauen 34%

Teamwork 33%

Analytische Arbeit 30%

Arbeitsorganisation 28%

Kreativität 26%

Stressresistenz 20%

Der polnische Partner schlägt vor, diese allgemeinen Kriterien auch zu Bewertung heranzuziehen.

Der ungarische Partner stellt seinen Vorschlag vor.

Aus Sicht der Firma AGC stellt Jan Tyl den Auswahlprozess von Bewerbern vor und betont, dass der Fragebogen incl. Zertifizierung gut ist.

T.Holomek betont, dass die Erfassung und Zertifizierung PC gesteuert sein muss und offene Fragen vermieden werden sollen und dass es nicht möglich ist, Personen, die nur einen Tag im Unternehmen sind, umfänglich zu bewerten. Die Ergebnisse sollen den Verwaltungen der Unternehmen helfen, nicht den Psychologen. Ziel ist der Aufbau eines Trainingssystems.

Herr Maaß reagierte wie folgt darauf. Er betont, dass wir uns bereits einig waren, dass verschieden Zielgruppen verschieden Fragebögen benötigten und dass die Personen, die bei dem meisten Partnern im Zentrum stehen, länger wie einen Tag in der Einrichtung sind und dass somit auch eigene Beobachtungen zum Beispiel zur Zuverlässigkeit im Rahmen der Fremdeinschätzung einfließen können.

Herr Holomek sagte, dass er von AGC beauftragt sei, ein PC gesteuertes geschlossenes Fragesystem zu entwerfen.

Zum Zertifikat kam der Vorschlag eine 3 bis max. 4 stufige Bewertung der einzelnen Komponenten vorzunehmen. (sehr gut, gut, befriedigend, schlecht)  
 > ZDZ wird einen Vorschlag auch für die Vorderseite erstellen



Ausgabe	05/06			
Freigabe	Erdner			

Nach dem gemeinsamen Essen wurde die Firma TPV (Produktion von TV Geräten) besucht.

Es folgte der Besuch einer Vorführung der Frisörausbildung im ZDZ und im Anschluss daran der Besuch eines Konzerts. Ein gemeinsames Abendessen schloss den Tag ab

### 22.02.14

Beginn 9.00 Uhr

Herr Maaß stellt das neue Projekt SPURT über eine Power Point und eine Handreichung vor.

Frau Engel macht Ausführungen zum finanziellen Rahmen.

Zu dem geplanten Terminen und den Umfängen möglicher Treffen gibt es von Seiten der Partner Gesprächsbedarf, da sich alle Partner in der Prüfungsphase befinden und dann im Urlaub sind. > ABW wird terminliche Vorschläge mitteilen, so auch zum Letzten Treffen in INCO NET Projekt in Angermünde

Frau Engel teilt die Kooperationsverträge aus und bittet um Prüfung und ggf Korrektur. Die Partner aus Teplice wünschen die Verträge in Englisch.

#### Der polnische Partner stellt den NQR Polens vor

-umfasst 8 Qualifikationsstufen und richtet sich nach EQR

-es sind meist formale Bildungsaspekte

-auch nonformale Bildung wird anerkannt

-im Rahmen des NQR entstanden neue Curricula und neue Prüfungen

Definition: informel > Lernen über das Tägliche Leben

Nonformal > Lernen außerhalb der Schule

#### **Zu klärende Fragen:**

Terminabstimmung nächstes Treffen (Abschluss) in Angermünde >

Plan Juni 2014

Terminabstimmung der Studienbesuche im Projekt SPURT>

„große Runde“ nicht möglich, wegen Prüfungen und Ferien, Studienbesuche des ABW bei Partnern möglich

Plan: April Teplice, Juni Trebic, August Miskloc

Ziel: wenn möglich alles im Mai abschließen

#### **>>> ABW wird Zeitangebote mitteilen**



Ausgabe	05/06			
Freigabe	Erdner			

Gegen 10.00 Uhr besuchten die Projektteilnehmer noch eine gastronomische Ausbildungsstätte

Nach dem Mittag war Freizeit, die durch die Teilnehmer des Treffens unterschiedlich genutzt wurde.

**23.02.14**

Abreise

V.Maaß

Protokollführer



Ausgabe	05/06			
Freigabe	Erdner			